

Nachbehandlungsplan Kleinzehenfehlstellung

Ab Tag 1 nach der Operation:

- Mobilisation im Verbandschuh mit Vollbelastung freigegeben
- Verwendung von Unterarmgehilfen je nach Notwendigkeit
- Dennoch bis zum Abschluss der Wundheilung tendenzielle Schonung und Hochlagerung empfohlen
- Sollte die Vollbelastung nicht möglich sein => Thromboseprophylaxe
- Mobilisation der Zehengrundgelenke insbesondere ab trockenen Wundverhältnissen
- Redressierende Verbände bzw. Tapeverbände
- Entfernung Nahtmaterial bei gesicherter Wundheilung ab dem 14. Postoperativen Tag

6 Wochen nach der Operation:

- Klinisch-radiologische Verlaufskontrolle in der Sprechstunde nach Terminvereinbarung
- Je nach Befund der Verlaufskontrolle Mobilisation freigegeben mit Empfehlung zur schrittweisen Steigerung
- Weiter Beübung der Grundgelenksbeweglichkeit
- Ggf. Darco-TAS-Orthese für weitere 3 Monate
- Stabilisierende Tapes